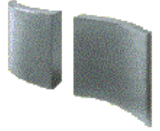


# Einladung zur Teilnahme am JAGDFELD-SYBILLA SCHÜSSLER-PREIS

(Geschichtswettbewerb der Jülicher Gesellschaft gegen das Vergessen und für die Toleranz e. V.)



An die Schüler:innen der Jahrgangsstufen EF und Q1 der gymnasialen Oberstufen  
an Gymnasien und Gesamtschulen  
im Jülicher Land

Jülich, im August 2023

Liebe Schüler:innen,

in diesem Schuljahr 2023/24 findet zum ersten Mal der Wettbewerb „Jagdfeld-Sybilla Schüssler-Preis“ statt, den die Jülicher Gesellschaft gegen das Vergessen und für die Toleranz e. V. ausrichtet. Wir laden Sie herzlich zur Teilnahme ein!

**Wie verläuft der Wettbewerb?** In Kooperation mit dem Stadtarchiv Jülich schlagen wir Ihnen drei Themen mit Bezug auf die Geschichte des Jülicher Landes vor, zu denen Sie Ihre schulische Facharbeit in der Q1 oder eine schriftliche Arbeit in der EF anfertigen können, die Sie als Wettbewerbsbeitrag einfach anonymisiert bei uns einreichen. Fertig!

**Die Themen** sind inhaltlich verbunden mit den zentralen Zielen der Jülicher Gesellschaft gegen das Vergessen und für die Toleranz e. V., nämlich dem Einsatz gegen Extremismus und Antisemitismus und für die Toleranz, Solidarität, Demokratie und Menschenrechte. Sie passen zu einer Anbindung an das Fach Geschichte, Sozialwissenschaften, Politik oder Religion.

Hier schon einmal zur Vorabinformation ein kurzer Ausblick auf die drei Themenbereiche für das Schuljahr 2023/24, zu denen es jeweils einen konkreten Themenvorschlag geben wird: die **Situation der Zwangsarbeiter während des Zweiten Weltkriegs** oder **Rassismus während der Besatzungszeit von 1918-1929** oder **Jülicher Schulen in der NS-Zeit**.

**Die konkreten Themenvorschläge und weitere Angaben u. a. auch zur Abgabefrist erfahren Sie nach den Herbstferien.** Das Stadtarchiv Jülich stellt Ihnen zentrale Quellen sowie wichtige Sekundärliteraturangaben zur Verfügung und bietet an, Sie bei der weiteren Recherche zu unterstützen.

**Ihren Wettbewerbsbeitrag können Sie als reguläre schulische Facharbeit** nach den Vorgaben und zunächst innerhalb der Bearbeitungsfrist Ihrer Schule schreiben. Die Facharbeit wird wie üblich von Ihrer Fachlehrkraft benotet. Anschließend reichen Sie ein weiteres Exemplar Ihrer Facharbeit als Wettbewerbsbeitrag anonymisiert bei uns ein.

Für die Bewertung des Wettbewerbsbeitrages wird ein Bewertungsbogen zugrunde gelegt, der sich in weiten Teilen an den Vorgaben für schulische Facharbeiten der Sek. II orientiert.

**Belohnt werden die besten drei Wettbewerbsbeiträge** im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung der Jülicher Gesellschaft gegen das Vergessen und für die Toleranz e. V. mit Geldpreisen: 1. Platz: 500 EUR, 2. Platz 300 EUR, 3. Platz 200 EUR. Außerdem wird der beste Beitrag veröffentlicht.

**Weitere Infos** zur Teilnahme, zur Anfertigung und Einreichung des Wettbewerbsbeitrags, zum Hintergrund des Wettbewerbs und den Bewertungsbogen erhalten Sie unter [www.juelich.de/stadtarchiv](http://www.juelich.de/stadtarchiv).

Für Rückfragen stehe ich unter der Mailadresse [t.ohrndorf@juelicher-gesellschaft.de](mailto:t.ohrndorf@juelicher-gesellschaft.de) gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Timo Ohrndorf,  
(Wettbewerbskoordinator und stellvertr. Vorsitzender der Jülicher Gesellschaft gegen das Vergessen und für die Toleranz e. V.)